

# P r e s s e m i t t e i l u n g

## **BürgerStiftung Hamburg erhält 250.000 Euro aus Bundesmitteln für neues Patenprojekt für Geflüchtete**

*Unter dem Titel „Landungsbrücken für Geflüchtete – Patenschaften in Hamburg stärken“ initiiert die BürgerStiftung Hamburg in Kooperation mit dem Mentor.Ring Hamburg e.V. ein neues Projekt, das zur Förderung von ehrenamtlichem Engagement und zur Integration von Geflüchteten beitragen soll: Engagierte Initiativen, Projekte und Einzelpersonen, die Geflüchteten durch Patenschaften im Alltag regelmäßig zur Seite stehen, werden mit vielfältigen Beratungs- und Vernetzungsangeboten unterstützt. Dafür erhält die BürgerStiftung Hamburg Fördermittel in Höhe von 250.000 Euro aus dem Bundesprogramm „Menschen stärken Menschen“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.*

Zahlreiche Hamburgerinnen und Hamburger stehen geflüchteten Menschen im Alltag zur Seite. Dabei müssen sie oft mit Verständigungsproblemen umgehen und interkulturelle Kompetenz entwickeln; mitunter treffen sie auch auf juristische Fragestellungen. Die Erfahrungen zeigen außerdem: Wo hohes Engagement zu finden ist, besteht auch immer die Gefahr, sich selbst zu überfordern.

Hier setzt das neue Projekt an: Die BürgerStiftung Hamburg, als unabhängige Gemeinschaftsstiftung von Hamburgern für ihre Stadt gegründet, hat es sich vor allem zur Aufgabe gemacht, ehrenamtliches Engagement zu ermöglichen, zu begleiten und zu stärken. „Mit den ‚Landungsbrücken für Geflüchtete‘ möchten wir diejenigen, die sich im Rahmen einer Patenschaft für Geflüchtete einsetzen, enger miteinander vernetzen, vielfältige Formen der Unterstützung entwickeln und so Rahmenbedingungen für das Engagement verbessern,“ so Birgit Schäfer, Vorsitzende des Vorstands. „Auf diese Weise kann die BürgerStiftung Hamburg einen Beitrag zu einer gelingenden Integration und zum interkulturellen Miteinander leisten. Dass das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend das Projekt in dieser Form ermöglicht, freut uns sehr.“

Das Projekt „Landungsbrücken für Geflüchtete“ wurde in Kooperation mit dem Mentor.Ring Hamburg e. V. ins Leben gerufen. Beide Partner bringen dabei ihr fundiertes Know-how im Bereich des Mentorings ein. „Aus unserer langjährigen Erfahrung wissen wir, wie entscheidend gute Rahmenbedingungen und fachkundige Begleitung für ein erfolgreiches und vor allem auch befriedigendes Ehrenamt sind. Und dass langfristige persönliche Beziehungen, die auf diese Weise durch Patenschaften entstehen können, besonders wirkungsvoll zu einer nachhaltigen Integration in die Gesellschaft beitragen“, so Thomas Albrecht, Vorstandssprecher des Mitgliederverbands Mentor.Ring Hamburg e.V.

Geplant sind Fortbildungen und Fachtagungen für Initiativen im Bereich der Flüchtlingshilfe sowie für ehrenamtlich Engagierte. Individuelle Beratung, finanzielle Förderung und Prozessbegleitung ergänzen das Angebot. Mit einem ersten Austausch- und Vernetzungstreffen startete das Projekt am vergangenen Wochenende. Über einhundert Interessenten und Aktive kamen am 3. April im Gemeindehaus der Hauptkirche St. Michaelis zusammen, um sich über ihre Erfahrungen auszutauschen.

Das Projekt wird ermöglicht durch eine Förderung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend aus dem Programm „Menschen stärken Menschen“ und wird darüber hinaus auch von sechs Hamburger Stiftungen finanziell unterstützt. Zu dem Bündnis zählen die Alfred Toepfer Stiftung F.V.S., die Dürr-Stiftung, die Hermann Reemtsma Stiftung, die Joachim Herz Stiftung, die Körber-Stiftung und eine weitere Hamburger Familienstiftung.

---

**Pressekontakt:** Kathrin Günther  
Tel.: 040 87 88 969 - 68  
E-Mail: [kathrin.guenther@buergerstiftung-hamburg.de](mailto:kathrin.guenther@buergerstiftung-hamburg.de)

BürgerStiftung Hamburg / Schopenstehl 31 / 20095 Hamburg  
Tel.: 040 87 88 969 - 60 / Fax: 040 87 88 969 - 61  
E-Mail: [info@buergerstiftung-hamburg.de](mailto:info@buergerstiftung-hamburg.de)  
[www.buergerstiftung-hamburg.de](http://www.buergerstiftung-hamburg.de)